

Vogelsang

Neue Pumpe macht Güllefass leichter

Mit der getriebelosen Version der VX-Serie führt Vogelsang eine leichte und leistungsfähige Drehkolbenpumpe für landwirtschaftliche Anwendungen ein.



Die getriebelose Drehkolbenpumpe VX186GL.

Die Drehkolbenpumpe VX186GL ist eine getriebelose Pumpe von Vogelsang, die zu einem reduzierten Gesamtgewicht des Transportfahrzeugs führen soll. Die Pumpen besitzen eine Zweigangschaltung bzw. einen Spargang. Auf diese Weise fährt der Schlepper mit stark reduzierter Motordrehzahl energiesparender und leiser.

Reduzierter Bodendruck oder erhöhte Transportkapazitäten

Weil die vierflügeligen Drehkolben so konstruiert sind, dass sie zusammen mit den zwei parallelgeschalteten Hydraulikmotoren konstante Drehmomente auf beiden Pumpenwellen bewirken, kommt die Pumpe ohne Synchronisationsgetriebe aus. Damit reduziert sich ihr Gewicht um bis zu 51 Prozent. Darüber hinaus soll sie im Vergleich zu Pumpen mit vergleichbarer Leistung am Markt bis zu 64 Prozent leichter sein.

Die Gewichtersparnis der getriebelosen Drehkolbenpumpe beläuft sich bei einem Einsatz in herkömmlichen Tankgrößen von 30 m³ auf 85 kg bis 110 kg. Die Aluminium-Variante ist bis zu 180 kg leichter.

Einfache Wartung

Aus der neuen Konstruktion ergeben sich noch weitere Vorteile: Da die Pumpe kein Synchronisationsgetriebe mehr benötigt, ist sie laut Hersteller sehr laufruhig. Die leichteren Kolben lassen sich auch einzeln anbringen, da Passfedern nicht mehr nötig sind. Aufgrund der geringeren Wellenbiegung verschleißten die Kolben weniger, wodurch die Pumpe weniger Wartung erfordert. Ohne Getriebe entfällt auch der Ölwechsel.

Steigerungen der Lebensdauer um das bis zu 2,5-fache soll das patentierte InjectionSystem von Vogelsang ermöglichen. Es sorgt dafür, dass Fremdkörper – etwa Steine oder kleine Metallteile – direkt in den Pumpenraum injiziert werden.